

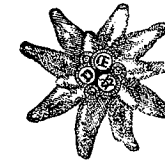


ALPENVEREINS-SEKTION
REGENSBURG (E. V.)



JAHRESBERICHT 1911



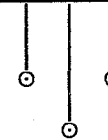


JAHRES-BERICHT

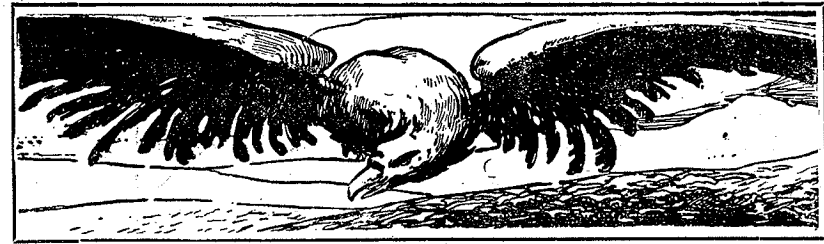
DER

ALPENVEREINS-SEKTION
REGENSBURG E. V.

1911



BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI
HANS GOLDBRUNNER & Co., REGENSBURG, AM RÖMLING 12.



Sektionsbericht.

Im Jahre 1911 vollendete die Sektion Regensburg ihr 41. Vereinsjahr. Mit nie ermüdender Schaffensfreude und stets erfolgreichem Wirken hat sie die verflossenen vier Dezennien zurückgelegt, um mit ebenso reger Tatkraft und zielbewußtem Vorwärtsschreiten in das fünfte Dezennium einzutreten. Als nutzbarer Zweig im großen Stamme des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins suchte die Sektionsleitung dessen allgemeine Bestrebungen stets zu unterstützen und sie sah deshalb ihre Hauptaufgabe in der praktischen Betätigung innerhalb des ihr zugewiesenen Arbeitsgebietes; es lag ihr aber auch die Zusammenführung der Mitglieder und deren Angehörigen am Herzen.

Zu diesem Zwecke wurden während der Wintermonate im Saale der Karmelitenbrauerei vier Familienabende veranstaltet, die sich eines zahlreichen Besuches zu erfreuen hatten. Die hiebei gehaltenen Vorträge, welche fast durchwegs alpinen Stoff behandelten, wurden durch Vorführung von Lichtbildern erläutert, wodurch erstere an allgemeinerem Interesse wesentlich gewannen. An dieser Stelle sei hiemit jenen Herren, die sich der Mühe unterzogen haben, die Bestrebungen der Sektion durch einen Vortrag zu unterstützen, der herzlichste Dank ausgesprochen.

Es hielten Vorträge:

Am 6. März: Herr Rudolf Schietzold aus Berlin: „Die erste Überschreitung aller sechs Vajolettürme an einem Tage.“

Am 23. Oktober: Herr Dr. med. Raimund Gerster: „Meine Fahrt nach den Kanarischen Inseln und die Besteigung des Pik auf Teneriffa.“

Am 20. November: Herr Fabrikbesitzer Rudolf Reinhard: „Skifahrten im bayer Wald, im Riesengebirge und in den Alpen.“

Am 11. Dezember: Herr Obergemeter Hans Reuß: „Kaisererinnerungen.“

Die photographische Gesellschaft hat die Mitglieder der Sektion zu einem Lichtbildervortrage über: „Eine Ferienreise ins Allgäu“ eingeladen; ebenso erfolgte auch von Seite der Ortsgruppe Regensburg des deutschen Flottenvereins eine zweimalige Einladung für die beiden Vorträge: „Auf der ostasiatischen Heeresstraße“ und „Meine Erlebnisse mit und bei den Buren“; diesen Vereinsleitungen sei hiefür bester Dank ausgedrückt.

Für 25jährige treue Mitgliedschaft erhielten nachstehende Herren das Ehrenedelweiß:

Richard Beetz, Geh. Baurat, München;

August Gätschenberger, Rentier, Regensburg;

Landes, K. Steuerinspektor, Plattling;

Franz Ritter von Schultze, Kgl. Wirkl. Geh. Oberkriegsrat, Partenkirchen.

Zur Erledigung der laufenden Geschäfte wurden vom Vorstande 6 Sitzungen abgehalten.

Am 23. Juli 1911 fand die Hauptversammlung des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in Koblenz statt. Die Sektion Regensburg wurde hiebei durch ihren 1. Vorsitzenden Herrn Apotheker Rehm und Herrn Hoflieferanten Strobl vertreten. Herrn Rehm wurde die Ehre zuteil, in den Hauptausschuß gewählt zu werden.

Der für das Jahr 1911 stattgefundenen Sitzung des Vereins zur Erhaltung der Naturdenkmäler wohnte unser 1. Vorsitzender, Herr Apotheker Rehm, als Vertreter der Sektion bei.

Schon seit Jahren zählt unser alpines Kostümfest zu den schönsten Veranstaltungen der Karnevalszeit. Auch in diesem Jahre konnte wieder ein solches am 11. Februar 1912 im prächtig geschmückten Velodromsaale zur wohl gelungenen Durchführung gelangen. Ein landschaftlich schönes und naturgetreues Bild zeigte sich den zahlreich erschienenen Festgästen: Im Hintergrunde erhob sich eine herrliche Gebirgslandschaft, rechts auf einer Anhöhe lag eine reizende Almhütte, in deren unmittelbarer Nähe sich eine Rodelbahn befand; schlanke, schwarzgrüne Tannen und andere Bäume machten das Ganze zu einem harmonischen Bilde, das die frohen „Gebirgler“ noch viel froher stimmen mußte. Bald entwickelte sich ein reges Leben. Der Gebirgstrachtenverein „Rührkübling“ hielt seine Fahnenweihe. Ein urwitziger, mit unfehlbar wirkender Komik ausgestatteter Gemeinde-

polizist (Herr Kaufmann Eckert jun.) gab zuerst durch Ausschellen alle möglichen Verhaltensmaßregeln bekannt. Nach einem ländlichen Zapfenstreich bewegte sich aus einer Waldesnische ein endloser Festzug, zu dem sich Musikkorps, Feuerwehr-, Sänger-, Turner-, Schützen-, Veteranen- und Krieger-, Radler-, Trachten- und noch andere mögliche und unmögliche Vereine eingefunden hatten und mit ihren Fahnen und Abzeichen ein echt humorvolles, reichhaltiges Gesamtbild gaben. Nachdem die bunte wogende Menge auf dem Festplatze angelangt war, begann der Akt der Fahnenweihe. Äußerst ulkige Ansprachen und Gesänge erheiterten den Zuhörer, während sich sein Auge an dem drolligen Anblick der verschiedensten Gestalten weiden konnte; es sei nur an die rührselige Fahnenmutter (Frau Hoflieferant Rosa Nußbaum), an die zum Totlachen geschaffene Festjungfer (Frau Apotheker Rehm) und an die gelungenen „Vereinsfürstände“ (Herren Oberlandesgerichtsrat Khann, Otto Zacharias, Apotheker Rehm, Gymnasial-Professor Winter) erinnert. Nach dieser Feier, die ein Original-Schuhplattler beschloß, suchte sich jeder Festteilnehmer ein gemütliches Plätzchen aus und trank kräftig auf das Wohl der neuen Fahne. Hiernach ging es an die Nachfeier; wer nicht tanzte, der huldigte dem Rodelsport. Die Almhütte sowie das Batzenhäusel, in denen bessere, geistige Getränke verabreicht wurden, waren stets voll besetzt. Es herrschte ein äußerst urfideles Treiben. Nur allzu schnell verliefen die schönen Stunden, die jedem lange in Erinnerung bleiben werden.

Zur Stärkung der Hüttenkasse wurde auch heuer ein Glückshafen mit dem Kostümfeste verbunden. Das finanzielle Ergebnis desselben war ein befriedigendes und es konnte ein namhafter Betrag abgeliefert werden.

Wärmster Dank sei allen denen dargebracht, welche sich um das Gelingen des Karnevalsfestes besonders verdient gemacht haben, ebenso auch allen, die durch freiwillige Gaben zur Bereicherung des Glückshafens beitrugen.

Am Schlusse des Jahres zählte die Sektion 511 Mitglieder. Im Laufe des Jahres schieden 59 Mitglieder aus, während 44 neu aufgenommen werden konnten. Durch den Tod wurden im verflossenen Jahre der Sektion folgende Mitglieder entrissen, die Herren:

Emil Buchmayer, fürstl. Hofkellermeister.
 Max Riegel, Kaufmann.
 Otto Hentze, Fabrikbesitzer.
 Andreas Kraus, Fabrikbesitzer.
 Anton Khann, K. Oberlandesgerichtsrat a. D.;
 Georg Meyer, Lehrer.

Die Sektion betrauert den Heimgang dieser Mitglieder von ganzem Herzen; besonders beklagt sie den Verlust der Herren Khann und Meyer, die sich bei verschiedenen Veranstaltungen der Sektion in hervorragender Weise betätigt haben. Allen Verblichenen sei stets ein treues Gedenken bewahrt.

Unsere Bibliothek hat folgende Neuerwerbungen zu verzeichnen:

- Zeitschrift des D.-Ö. A.-V. Jahrgang 1911.
- Mitteilungen des D.-Ö. A.-V. Jahrgang 1911.
- Jahrbuch des Schweizer Alpen-Clubs, Jahrgang 1911.
- Morrigl: „Von der Hütte“, 1. Band.
- Schwaiger: Führer durchs Kaisergebirge.
- Gedenkbuch an Christomannos: „Rund um den Rosengarten.“
- Leüchs: Führer durchs Karwendelgebirge.
- Deutsche Alpenzeitung, Jahrgang 1911.
- 2 Karten der Ostalpen von Rabenstein.

Das Sektionsvermögen beträgt außer der Hütte mit Schlafhaus und Stall nebst Inventar 622 Mark 94 Pfg. in bar und in Guthaben, dem ein Schuldenstand von 3201 Mark 68 Pfg. gegenübersteht.

Sektionskasse	211	Mark	67	Pfg.
Hüttenkasse	220	„	92	„
Festkasse	190	„	35	„

Summa: 622 Mark 94 Pfg.

Wie alle Jahre so wurde auch heuer zu Weihnachten der armen Kinder in unserem Arbeitsgebiete gedacht und für dieselben je ein Betrag von 50 Kronen an die Gemeinde St. Christina und an die Riedelgenossenschaft abgeliefert.

Die satzungsgemäß einberufene ordentliche Mitgliederversammlung fand am 22. Januar 1912 in der Augustinerbrauerei (I. Stock) statt und wurde von 39 Mitgliedern besucht.

Die Tagesordnung lautete:

- 1 Erstattung des Jahresberichtes.
2. Rechenschaftsbericht für 1911 und Entlastung des Kassiers.
3. Hüttenbericht.
4. Festsetzung des Voranschlags für 1912.
5. Antrag des Vorstandes.
6. Anträge der Mitglieder.
7. Wahl des Vorstandes.

Der Jahres- und Hüttenbericht wurden bekannt gegeben und von den Anwesenden genehmigt; nach denselben folgte die Bekanntgabe des Kassenberichtes, welche die erfreuliche Tatsache brachte, daß sich die Finanzen der Sektion in steter Aufwärtsbewegung befinden. Der Rechenschaftsbericht fand einstimmige Annahme; daraufhin wurde dem Kassier Entlastung erteilt. Der Voranschlag für das Jahr 1912 wurde festgesetzt und ebenfalls einhellig genehmigt. Die Sektionsleitung brachte den Antrag ein, zu beschließen, daß der Hauptausschuß des D.-Ö. A.-V. veranlaßt werde, für die Abhaltung der Hauptversammlung im Jahre 1913 unsere Vaterstadt ins Auge zu fassen. Dieser Antrag wurde von den Anwesenden mit heller Begeisterung begrüßt und einstimmig angenommen. Hernach kamen noch einige Wünsche und Anträge von Mitgliedern nach eingehender Aufklärung und Erörterung zur Erledigung.

Vor Eintritt in den nun folgenden Wahlakt machte der 1. Vorsitzende, Herr Apotheker Rehm die Mitteilung, daß der seitherige Kassier, Herr Privatier Weiß, die Erklärung abgegeben habe, die Kassengeschäfte nicht länger fortführen zu können und daher bitte, von seiner Wiederwahl absehen zu wollen. Herr Weiß, der unserer Sektion seit 37 Jahren als eines der treuesten Mitglieder angehört, besorgte das ihm übertragene Amt seit 35 Jahren mit einer geradezu vorbildlichen Genauigkeit und Pünktlichkeit. Seinem unermüdlichen Bestreben, die Finanzen der Sektion zu heben, ist es auch zu danken, daß dieselbe in den Stand gesetzt wurde, im herrlich gelegenen Tschislestale die „Regensburger Hütte“ zu errichten und durch wiederholte Anbauten zu erweitern. Die Sektionsleitung hat denn auch, in Würdigung der außerordentlichen Verdienste dieses ausgezeichneten Mannes und um demselben auch ein äußeres Zeichen der Dankbarkeit zu geben, der Mitgliederversammlung

den Antrag unterbreitet, Herrn Privatier Karl Weiß zum Ehrenmitglied der Sektion zu ernennen.

Dieser Antrag wurde seitens der Anwesenden mit lautem Jubel begrüßt und einstimmig genehmigt.

Aus der nun folgenden Wahl für das Jahr 1912 gingen hervor:

1. Vorsitzender: Herr Hans Rehm, Apothekenbesitzer.

2. Vorsitzender: Herr Heinrich Christlieb, Großhändler.

Kassier: Herr Wilhelm Stöhr, Bankbeamter.

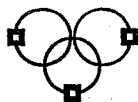
Schriftführer: Herr Ludwig Meidinger, Lehrer.

Büchereiverwalter: Herr Wilhelm Lehner, techn. Eisenbahnsekretär.

Beisitzer: Herr Max Schultze, fürstl. Oberbaurat.

Beisitzer: Herr Max Kappelmeier, techn. Eisenbahnverwalter.

Mit froher Hoffnung wollen wir der Zukunft entgegensehen im Vertrauen darauf, daß unsere Sektion stets auf den Bahnen des Fortschrittes sich bewegen werde und immerdar wachse, blühe und gedeihe!



Hüttenbericht.

Die Regensburger Hütte war heuer von Mitte Juni bis Anfang Oktober bewirtschaftet, und zwar wie in den beiden Vorjahren von Herrn Joh. Nep. Demetz, dessen Wirtschaftsführung in dem Hüttenbuch wiederholt anerkennend erwähnt wurde. Die Preise für Speisen und Getränke wurden infolge der eingetretenen Teuerung mäßig erhöht, und der Tarif in Übereinstimmung mit der Nachbarsektion Bozen für Regensburger Hütte und Sellajoch gleichmäßig festgesetzt.

Der Besuch hielt sich ungefähr auf gleicher Höhe wie im Vorjahre trotz des herrlichen Wetters im Sommer im Gegensatz zu den ungünstigen Witterungsverhältnissen von 1910. Der Fremdenzug nach Südtirol hatte heuer überhaupt etwas unter der Furcht vor der Cholerafaher in Italien zu leiden.

Nachstehend die im Fremdenbuch verzeichneten Besuchsziffern: 2291 Besucher (1476 Herren, 815 Damen), hievon sind 1065 Mitglieder, 1226 Nichtmitglieder des Alpenvereins; in Wirklichkeit dürfte die Besucherzahl doppelt so hoch gewesen sein, da eine Eintrittsgebühr von 983 Mark 20 Pfg. vereinnahmt wurde, was einer Frequenz von 2458 Nichtmitgliedern entspräche.

Übernachtet haben, wie durch Kontrolle festgestellt, 1055 Personen, hierunter 799 Mitglieder und Ehefrauen von solchen und 256 Nichtmitglieder des Vereins. Auf die Betten in den Einzelzimmern und die Matratzenlager verteilt sich diese Ziffer folgendermaßen: Übernachtungen in ersteren: 625 Mitglieder und 185 Nichtmitglieder; auf letzteren: 174 Mitglieder, 71 Nichtmitglieder.

Der den Bergesriesen im Hüttengebiet abgestattete Besuch weist sich laut Gipfelbüchern folgendermaßen aus:

Saß Rigais	417 Besteigungen
	hievon 40 über den Max Schultze-Weg
Fermedatum	166 Besteigungen
	hievon 80 Überschreitungen
Kleine Fermeda	104 Besteigungen

Große Furquetta	36	Besteigungen
Kleine Furquetta	14	"
Gran Odlá	22	"
Tschisleser Odlá	4	"
Villnöser Odlá	18	"
Kumedel	10	"
Col dela Piërriës	27	"
Gran Saß de Mesdi	12	"
Pittl Saß de Mesdi	5	"
Thorkofel	3	"

Neue Varianten der Anstiegsrouten wurden an verschiedenen Gipfeln ausgeführt.

Leider forderte heuer der Saß Rigais das Opfer eines jungen Menschenlebens; es ist dies der erste Unglücksfall, der am Saß Rigais überhaupt zu verzeichnen ist. Der Bildhauer Eduard Leisner aus Flensburg in Schleswig-Holstein unternahm am 28. Juli die Besteigung des Saß Rigais am gewöhnlichen Wege, wo er sich noch im Gipfelbuch eintrug. Er hatte sich mit einem Freunde auf der Broglesalm im Villnöstal verabredet und scheint beim Abstieg über die Mittagscharte den Weg verfehlt oder eine Abkürzung versucht zu haben, denn seine Leiche wurde am 3. August in einer der beiden die Nordwand des Saß Rigais westlich vom Gipfel spaltenden Schneerinne gefunden; sie wurde nach Villnös geschafft und dort beigesetzt.

Die Wege von den Talstationen St. Christina und Wolkenstein sind stellenweise neu beschottert, alle übrigen Wege im Hüttengebiet öfters nachgesehen und ausgebessert. Der Hüttenreferent hat sich im Laufe des Sommers wiederholt von dem guten Zustand der Hütte und der Weganlagen überzeugt. Wo nötig, sind die Drahtseile nachgezogen oder ersetzt worden. Die im Vorjahre installierte Blitzableiteranlage ist nachgeprüft und gut befunden worden.

Die Telephonleitung von St. Christina zur Hütte wurde in Betrieb genommen und eifrig benützt bei Verproviantierung der Hütte, Führerbestellung etc., insbesondere hat sie sich bei den Recherchen gelegentlich des Unglücksfalles, sowie in anderen Fällen, in denen Touristen vermißt wurden, glücklicherweise aber kein Unfall sich ereignete, sehr bewährt.

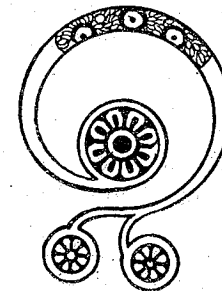
Die Schlafräume im Hauptgebäude und im Neubau wurden in Holzton ausgemalt und mit Bettvorlagen ausgestattet, ferner vorerst 8 Betten der Zimmer im Erdgeschoß des Hauptgebäudes mit neuen, dreiteiligen Roßhaarmatratzen versehen, die übrigen werden im Jahre 1912 angeschafft. Der Wirtschaftsraum erhielt einen neuen Schmuck durch 3 große Bilder, die Porträts unseres Landesfürsten des Prinzregenten, sowie des Deutschen und des Österreichischen Kaisers, die 3 Monarchen im Jagdkostüm dargestellt.

Die neue bayerische Flagge, die vom Gipfel wehte, ist ein Geschenk des Herrn Carl Nußbaum, wofür die Sektion ihren herzlichen Dank ausspricht.

Der Winteraum im Nebengebäude mit Kochherd und Matratzenlagern (im Sommer Führerraum) wurde entsprechend den Abmachungen der Generalversammlung in Koblenz ausgestattet. Notproviant, Verbandzeug, das nötige Kochgeschirr, ein genügender Holzvorrat, 4 wollene Decken für jedes Lager stehen für die Wintertouristen bereit. Ein Emailschild am Eingang des Nebengebäudes kennzeichnet dieses als Winteraum, die Türe ist mit Vereinsschloß versehen, eine Schneeschaukel bereitgestellt. Zur besseren Abwehr der Kälte sind sämtliche Fenster der Partererräume im Nebengebäude mit Winterfenstern versehen worden.

Für die Zeitschriften und Tagesblätter, die unentgeltlich für die Hütte geliefert wurden, sei an dieser Stelle der beste Dank der Sektion ausgesprochen.

Der Vorstand.



Geschäftliche Notizen.

Sämtliche die Sektion betreffenden Mitteilungen bitten wir an den 1. Vorsitzenden der Sektion, Herrn Apotheker Hans Rehm, zu adressieren, Wohnungs- und Titeländerungen dagegen an unseren Kassier, Herrn Wilhelm Stöhr, Bankbeamter, Taubengässchen 1, zu richten; letztere werden unterm Jahr vom Hauptausschuß nicht berücksichtigt, sondern nur bei Neudruck der Adressen. Den Bezug von Karten und Werken des Gesamtvereins vermittelt ebenfalls Herr Stöhr, auch sind bei demselben Vereinszeichen à 1 Mk. für neueintretende Mitglieder käuflich zu haben. Die Versendung der Mitgliedskarte an auswärtige Mitglieder erfolgt durch Nachnahme. Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarte besorgt Herr Rehm; desgleichen die Abgabe der Hüttenschlüssel, welche zwar unentgeltlich, aber nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte und gegen Revers erfolgt. Eine Weitergabe an Nichtmitglieder oder an Mitglieder anderer Sektionen ist laut Bestimmung des Hauptausschusses absolut unzulässig. Für Regensburg sind Meldungen von alpinen Unfällen an Herrn Apotheker H. Rehm zu richten. Bücher aus der Sektionsbibliothek können jeden Vereinsabend durch den Bibliothekar entnommen werden; während der Sommermonate wolle man sich behufs Entlehnung von Büchern schriftlich an unseren Büchereiverwalter, Herrn Wilhelm Lehner, techn. Eisenbahnsekretär, Zollerstraße 9, wenden. Bei Bezug von Büchern aus der Zentralbibliothek des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in München ist die Vermittlung der Sektionsleitung in Anspruch zu nehmen, da die Sektion die Haftung für die nach auswärts versandten Werke zu tragen hat. Austritte ersuchen wir **bis längstens 1. Dezember** dem Vorstand anzuzeigen, da nach diesem Termin die Zentrale Abmeldungen **nicht mehr berücksichtigt**; Umschreibungen an andere Sektionen können von Sektionswegen nicht stattfinden.

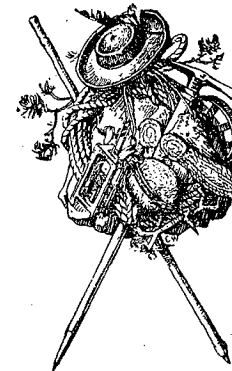
Als Legitimation gilt nur die mit eingeklebter und abgestempelter Photographie versehene Mitgliedskarte.

Die Frauen der Mitglieder genießen dieselbe Ermäßigung der Hüttengebühren wie die Mitglieder selbst, doch müssen sie sich ebenfalls durch eine eigene, mit abgestempelter Photographie

versehene Legitimationskarte ausweisen. Diese Karten werden auf Wunsch vom Vorstand kostenlos ausgefertigt.

Sehr wünschenswert wäre es, wenn die Mitglieder auf Touren ihr Vereinszeichen sichtbar tragen und ihre Sektionsangehörigkeit in den Hüttenbüchern vermerken würden. Unterm Jahr ausgeführte Touren bitten wir am Ende des Jahres dem Vorstand anzugeben.

Der Vorstand.



Kassa-Bericht.

Einnahmen **Kassenrechnung**

	M	S
a) Sektionskasse:		
Vortrag von 1910	414	15
Mitgliederbeiträge	5562	—
Vereinszeichen	37	—
Dividende von der Mobiliarfeuersversicherung	6	—
Summa	6019	15

für 1911 **Ausgaben**

	M	S
a) Sektionhkasse:		
Ordentliche Beiträge an den Hauptausschuß	3511	—
Vereinsbeiträge: Verein zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen, M. 30.—		
Verein zum Schutze der Naturdenkmäler	20.—	
Beitrag zum deutschen Schulverein	21.27	
Beitrag zur Herstellung und Erhaltung v. Naturschutzparken	20.—	
Beitrag zum österr. Alpenklub	12.77	
Beitrag zum siebenbürgischen Karpathenverein	3.41	
	107	45
Christbescherung armer deutscher Schulkinder in Südtirol	20	—
Spende zur Errichtung eines Christomanos-Denkmal 10 Kr. =	8	51
Für Wintersportzwecke	14	—
Vereinszeichenankauf	30	—
Bibliothek: Bücher, Buchbinder	50	39
Verwaltung: Insetate M. 63.35		
Drucksachen	179.—	
Porto	52.24	
Diener: Inkasso und Besorgungen	45.60	
Versendung und Zustellung der Zeitschrift	85.—	
Vorträge	120.74	
Mobiliarversicherung	1.40	
Diverse	13.15	
	560	48
Amtliche Gebühren	5	65
Zuschuß zur Hütte	1500	—
Überschuß: Vortrag auf 1912	211	67
Summa	6019	15

Einnahmen

Kassenrechnung

	M	ℳ
b) Hüttenkasse:		
Vortrag von 1910	12	78
Hütteneinnahme	14858	05
Rückvergütungen	117	15
Spende für Wegunterhaltung	100	—
Sektionszuschuß	1500	—
Überschuß von der Festkasse	400	—
Zinsen bei der Postsparkasse	35	82
Besondere Einnahmen	26	49
Summa	17050	29
c) Festkasse:		
Vortrag von 1910	122	39
Festbeiträge von 202 Mitgliedern à 2 Mark	M. 404.—	
Festbeiträge von 80 Herrenkarten à 3 Mark	" 240.—	
Lustbarkeitssteuer per Karte je 20 u 40 Pfg.	" 72.60	60
Sonstiges: Portoersätze	M. —.15	
Maskenzeichen	" 205.30	
Ertrag des Glückshafens	" 602.15	
„ beim Rodeln	" 200.70	
„ der Wirtschaft auf der Almhütte	" 209.30	60
Summa	2056	59

für 1911

Ausgaben

	M	ℳ
b) Hüttenkasse:		
Betriebskosten: Reine	M. 12597.98	
Christbescherung	" 85.—	98
Summa	12682	98
Hüttenunterhaltung und Inventarerneuerung	1767	83
Matratzen	648	90
Wegbauten	417	12
Weg- und Weiderechttribute	144	50
Telephonleitung	623	71
Bankzinsen, Provision und Spesen	174	51
Schuldentilgung	369	82
Barbestand und Guthaben	220	92
Summa	17050	29
c) Festkasse:		
Musik	170	—
Glückshafen	184	20
Dekoration und dergl.	540	02
Gebühren	88	40
Versicherung gegen Unfälle	32	50
Regie: Aufführungen und Dienstleistungen	M 201.80	
Abzeichen, Fahnen, Spenden, Portis, Drucksachen	" 175.38	18
Summa	377	18
Auslagen der Almwirtschaft	74	04
Überweisung an die Hüttenkasse	400	—
Überschuß: Vortrag auf 1912	190	25
Summa	2056	59

Einnahmen **Kostenvoranschlag**

	M	S
a) Sektionskasse:		
Vortrag von 1911	211	67
Mitgliederbeiträge 500 à 10 Mark	5000	—
Vereinszeichenverkauf	30	—
Summa	5241	67

für 1912 **Ausgaben**

	M	S
a) Sektionskasse:		
Beiträge an den Hauptausschuß 500 à 6 Mark	3000	—
Vereinsbeiträge: Verein zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen M. 30.—		
Verein zum Schutze der Naturdenkmäler „ 20.—		
Verein zur Gründung von Naturschutzparken „ 20.—		
Deutscher Schulverein „ 21.—		
Österreichischer Alpenklub „ 13.—		
Siebenbürg. Karpathenverein „ 3,50		
Wintersportzwecke „ 30.—	138	—
Christbescherung armer Kinder in Südtirol	25	—
Vereinszeichenankäufe	25	—
Brandversicherung für Bibliothek und Mobiliar	2	—
Verwaltung: Inserate M. 100.—		
Drucksachen „ 200.—		
Porto „ 70.—		
Diener, Versand und Zustellung der Zeitschrift „ 140.—		
Vorträge „ 130.—	640	—
Bibliothek: Bücher, Karten und Buchbinder	150	—
Bildung eines Fonds zu den Kosten der Generalversammlung im Jahre 1913	1000	—
Zuschuß zur Hüttenkasse	200	—
Reserve für Unvorhergesehenes	61	67
Summa	5241	67

Einnahmen

Kostenvoranschlag

	<i>M</i>	<i>₰</i>
b) Hüttenkasse:		
Barbestand und Guthaben vom Jahre 1911 übertragen . . .	220	92
a) Betriebseinnahme: Sektionszuschuß für 1912	200	—
Hütteneinnahme	12000	—
b) Besondere Einnahmen: Spende für Wegunterhaltung . . .	100	—
Voraussichtlicher Überschuß vom Kostümfeste 1912	400	—
<hr/>		
Summa	12920	92

für 1912

Ausgaben

	<i>M</i>	<i>₰</i>
b) Hüttenkasse:		
a) Betriebskosten: Reine	8000	—
Christbescherung	85	—
Entschädigung an die Riedelgenossen- schaft	60	—
Wegtribute und Weiderecht	150	—
Telephonleitung und Gebühren	200	—
Matratzenerneuerung	1000	—
b) Baureparaturen und Anschaffungen	500	—
c) Wegunterhaltung	400	—
d) Verzinsung des Darlehens	185	—
e) Schuldentilgung	1600	—
f) Reserve für Unvorhergesehenes	740	92
<hr/>		
Summa	12920	92

Wanderbericht.

Die im Folgenden verzeichneten Berichte umfassen die im Vereinsjahr 1911 von unseren Mitgliedern unternommenen Bergfahrten und Reisen, soweit dieselben zur Kenntnis gebracht wurden.

Laut Sektionsausschußbeschuß werden bei den Bergfahrten nur Gipfel und Pässe aufgenommen und es gilt als unterste Höhengrenze für Gipfel und Pässe 1400 Meter.

Als Winterfahrten (W.) werden die in den Monaten Dezember mit April unternommenen bezeichnet.

Auf Skis ausgeführte Touren (Sk.) wollen eigens angegeben werden.

A. Bergfahrten.

Balk K. Brünstein, Egascharte, Grödnerjoch, Kneufelspitze, Totemann, Priesberg, Gotzenalpe.

Bauer Karl. Fiechterspitze (Aufstieg N. O. Grat) — Mittagscharte (Biwak), Mittagspitze — Schneekopf — Bärenkopf — Niedernißlspitze — Hochnißlspitze — Steinkarlspitze — Rotwandlspitze — Brüderkamin, Lamsscharte — Vordere und Hintere Lamsenspitze (Barthkamin) — Mitterspitze — Schafkarspitze — Mitterspitze (Bergsteigerweg) — Zwerchloch, Suntigerspitze — Repsspitzen, Speckkarspitze (Nordwand) — Gratwanderung — Kleine u. Große Bettelwurfspitze.

Christlieb Heinrich und Kurt. Brecherspitze, Bodenschneid, Jägerkamp, Rote Wand, Guffert, Naunspitze, Pyramidenspitze, Schindlerspitze, Galzig, Hochkinzelspitze, Widderstein, Brünstein, Wendelstein.

Donhauser Hans. Reiteralpe — großes Häuselhorn, kleines Häuselhorn, Hifelwand, Wagendriscelhorn (Nordwestgrat), Schottmalhorn, Großer Weitschartenkopf, Großer Bruder.

Dorf Müller L. Hoher Kasten — Stauberankanzel — Hohe Häuser — Furgglenfirst — Saxerlücke, Drei Schwestern — Garsellakopf — Kuhgratspitze, Spusagang — Panüler Schrofen — Scesaplana, Valluga — Schindlerspitze — Trittkopf, Hohe Riffler — Blankahorn.

Eckert L. jun. mit Frau u. Kind. Sellajoch — Col di Rodella, Grödnerjoch, Vigiljöchl, Seekofel, Col dei Bos, Forcella di Travenanzes, Grödner Joch, Langkofeljoch, König Friedrich Augustweg.

Geisser. Birkkarspitze.

Günther Dr. Winnebachseejoch, Niederjoch.

Harster Theod. Dr. Totensessel, Großer Krottenkopf, Hermanskarturm, Hermanskarspitze (Abst. Nordgrat), Südl. Ilfenspitze (Aufst. Südgrat), Nördl. Ilfenspitze (Abst. Nordwestgrat), Spiehlerweg, Parseierspitze (Aufst. Ostgrat), Gatschkopf, Dawinspitze, Augsburgs Höhenweg, Samspitze, Flarschjoch.

Hartlieb Jenny von. Wallberg, Herzogstand, Zwiesel (W. T.) Nebelhorn, Söllereck, Schlappolt, Fellhorn, Hohes Licht, Heilbronnerweg, Mädelegabel, Kreuzeck, Rauheck, Himmelseck, Naunspitze.

Hartmann O. und Frau. Wildseeloderspitze — Ahornspitze — Fellenbergkar — Bühlbachstoan — Durlaßboden — Trißlhochalm — Roßkopf — Wilde Gerlos — Trystall — Hamberg — Gerlosaste — Gerloskögelespitze — Sidan — Zellberg (W. T.), Wallberg, Arber, Rachel, Großer Falkenstein, Bischofshaube.

Held Georg. Klausenpaß, Furkapaß, Rhonegletscher, Nägeligrätkli, Grimsel.

Hinterseer J. u. Meidinger Lud. Fröllspitze, Großer Pfannberg, Großer Gabler, Tatsch-Jöchl, Kofeljoch, Peitlerscharte, Peitlerkofel, Jochscharte, Seceda, Saß Rigais (Überschreitung), La Pizza, Sellajoch, Col di Rodella, Grödnerjoch, Val Setus, Pisciadu, Zwischenkofel, Jägerscharte, Boè, Pordoischarte, Pordoijoch, Bindelweg, Marmolata, Karerpaß, Tschagerjoch, Grasleitenpaß, Mollignon, Schlern.

Hönigsberger Frl. Egascharte, Peitlerkofel — Jochscharte, Langkofelscharte — Col di Rodella — Sellajoch, Grödnerjoch — Vigiljoch, Seekofel, Col dei Bos — Forcella di Travenanzes, Grödnerjoch.

Höpl Dr. u. Frau. Cima di Rossi, Saß da Saliceng, 3 Vajolet Haupttürme (Überschreitung), Cima Ombretta 2 mal, Passo Cirelle, Mulaz.

Lang Th. u. Frau. Sellajoch — Col di Rodella, Grödnerjoch — Tschierjöchl, Langkofelscharte, Seceda, Schlern.

Leicht Hans u. Frau. Kerenzenberg, Ülialp, Kuhgratspitze, Garsellakopf, Dreischwesternberg, Ofenpaß, Alp — Vera — Jöchl, Scesaplana.

Martin H. Hochfeln, Hochgern.

Maß K. Dr. Uratatal, Triglav, Kottal, Monte Cristallo, Schwaben-Alpenkofel.

Mielach Theo. Setzberg, Winterstaude, Canisfluh, Hochgrat, Rindalphorn, Sederer Stuiben, Gündleskopf, Stuiben, Grünten, Hirschberg, Schießhorn.

Nußbaum Karl u. Frau. Egascharte — Peitlerkofel, Jochscharte, Langkofelscharte — Sellajoch, Grödnerjoch — Vigiler Jöchel, Col dei Bos, Forcella di Travenanzes, Grödnerjoch.

Nußbaum Karl allein. Col di Rodella, Seekofel, Saß Rigais (Überschreitung, Aufst. Max Schultzeweg).

Rehm Hans und Frau. Sellajoch — Col di Rodella, Grödnerjoch — Tschierjöchel, Egascharte, Peitlerkofel — Jochscharte, Grödnerjoch — Vigilerjöchel, Seekofel, Col dei Bos, Forcella di Travenanzes, Grödnerjoch, Grödnerjoch — Val Setus, Boe — Pordoischarte, Pordoi-joch — Sellajoch, König Friedrich August-Weg, Langkofeljoch, Grödnerjoch — Incisajöchel, Falzaregopaß.

Reindl Albert. Falkenstein, Aggenstein, Schartschrofen, Schlicke, Galmeikopf, Rotwand.

Rinecker Alfred. Langkofelscharte, Sellajoch, Col di Rodella, Rosengartl, Antermojapaß, Cima di Lansa, Scalieretspitze, Grasleitenpaß, Hintere Schöntaufspitze, Königsjoch, Kreilspitze, Fornopaß, Schrötterhorn, Suldenspitze, Eisseepaß.

Ruidisch L. Dr. Stripsenjoch — Ellmauer Tor, Kitzbühlerhorn, Gaisstein, Ramseider Scharte, Hohes Brett, Hirschbichl, Weitschartenkopf, Hinterhorn.

Schaetzler Elisabeth. Saß Rigais (Überschreitung), Egascharte, Peitlerkofel — Jochscharte, Grödnerjoch — Vigilerjöchel, Seekofel, Col dei Bos, Forcella di Travenanzes, Grödnerjoch; Grödnerjoch — Val Setus, Boè — Pordoischarte — Pordoi-joch, Col di Rodella — Sellajoch; König Friedrich August-Weg; Ettaler Mandl, Laaber Joch.

Schefbeck Wilhelm. Uratatal, Triglav, Kottal, Monte Cristallo.

Schramm H. Wank, Zugspitze.

Vogel Georg Dr. mit Frau. Fernpaß, Brachkogeljoch.

Weißmann Max. Ruchenköpfe (Überschreitung), Rotwand — Jägerkamp, Hocheck 2mal — Watzmann Mittelspitze, Boè 2mal, Mesules — Piz Rottize — Piz Beguz — Piz Miara — Piz Saliera — Piz Gralba — Piz Revis — Piz Selva — Piz Lasties — Piz Chiavazzes, Pisciadu — Sas de Mesdi, Cresta Strenta —

Eisseespitze — Pezza Lanzetta, Tschierspitzen, Fermedatum, Große und Kleine Furchetta, Saß Rigais, Villnöser Odlä, Große Fermeda (Überschreitung von Nordost — Südwest), Grasleiten-spitze, Totenkirchl (Aufst. Pfannkamin — Ostlerroute, Abst. Führerweg).

B. Skitouren.

Mielach Theo. Pfänder, Oberberg, Hochgrat, Hoch-Ifen, Winterstaude, Tagweidlikopf, Piz Sol.

Reinhard Rudolf. Roßboden, Schatzberg, Wiedersbergerhorn, Rettensteinkamm, Schwarzkogel, Pengelstein, Schützenkogel.

Frau Reinhard. Roßboden, Schatzberg, Rettensteinkamm, Schwarzkogel, Pengelstein.

Weißmann Max. Hirschberg, Bodenschneid — Stümpfling, Blomberg — Zwiesel, Krottenkopf — Simetsberg — Walchensee.

C. Reisen.

Fischer J. u. Frau. Thusis (Via mala), Albulabahn, St. Moritz, Berninabahn, Comersee, Luganersee, Locarno, Lago Maggiore (Isola Bella), Brunnen, Luzern, Engelbergertal, Bern.

Forster K. Gardasee — Verona — Padua — Venedig. Bremen — London — Exeter Christow — Okehampton — Dartmoor — Plymouth — Totnes Dartmouth — Torquai — Dawlish — Exmouth — Exeter.

Held Georg. Zürich, Davos, St. Moritz, Gotthardbahn, Luganersee, Comersee, Lago Maggiore, Mailand, Simplon, Genfersee, Neuenburgersee, Bern, Interlaken, Luzern, Basel.

Mielach Theo. Ragaz, Arosa, Davos, Pontresina, St. Moritz, Majola, Bellagio, Como, Mailand, Lugano, Luino, Gotthard, Luzern.

Zapf E. Brüssel — Antwerpen — Southampton — Gibraltar — Algier — Genua — Mailand — Zürich.

